



**Situation:** Frau Schmidt liegt im Krankenhaus und will unbedingt an der Hochzeit von ihrer Tochter teilnehmen.

**Personen:** Krankenschwester, Frau Schmidt

**Ort:** Im Krankenhaus

**Krankenschwester:** Guten Morgen, Frau Schmidt.

**Fr. Schmidt:** Was machen Sie denn für einen Lärm? Es ist doch noch mitten in der Nacht!

**Krankenschwester:** Es ist sieben Uhr, Frau Schmidt. Wie geht es Ihnen denn heute? Hatten Sie eine erholsame Nacht?

**Fr. Schmidt:** Eine erholsame Nacht? Dass ich nicht lache! Wie soll ich denn schlafen, wenn ich mich kaum bewegen kann? Sobald ich mich im Schlaf auf die Seite drehen will, wache ich auf. Mein Rücken tut schon weh! Ich kann nicht immer nur auf dem Rücken schlafen.

**Krankenschwester:** Sie können sich auch ruhig auf die Seite drehen. Das ist kein Problem.

**Fr. Schmidt:** Aber wie soll ich denn auf die Seite kommen mit meinem Gipsbein? Das funktioniert doch nicht.

**Krankenschwester:** Doch, doch, das geht. Sie müssen nur das Gipsbein in diese Schlaufe hier legen.

**Fr. Schmidt:** Aber das tut weh!

**Krankenschwester:** Ach, Frau Schmidt, Sie haben nur ein gebrochenes Bein. Das ist doch nicht so schlimm.

**Fr. Schmidt:** Nicht so schlimm? Das ist eine Katastrophe! Ich muss bis nächste Woche noch hier im Krankenhaus bleiben, dabei heiratet meine Tochter am Dienstag!

**Krankenschwester:** Wenn Sie regelmäßig Ihre Krankengymnastik machen und nicht den ganzen Tag nur im Bett liegen würden, dann wären Sie schon lange wieder zu Hause.

**Fr. Schmidt:** Wie soll ich denn mit meinem gebrochenen Bein aufstehen?

**Krankenschwester:** Ganz einfach: Wenn Sie sich bewegen und spazieren gehen, wird Ihr Körper aktiver und das unterstützt die Heilung. Probieren Sie es doch einfach mal aus!

**Fr. Schmidt:** Aber das nützt mir doch trotzdem nichts! Meine Tochter heiratet am Dienstag und ich kann nicht dabei sein, weil ich hier im Krankenhaus liege.

**Krankenschwester:** Ich mache Ihnen einen Vorschlag, Frau Schmidt. Wenn Sie heute mindestens drei Runden spazieren und einmal zur Krankengymnastik gehen, bespreche ich das mit dem Arzt, ob er Sie nicht bereits am Montag entlassen kann. Was halten Sie davon?

**Fr. Schmidt:** Das wäre ja wundervoll! Dann könnte ich an der Hochzeit teilnehmen. Würden Sie das für mich tun?

**Krankenschwester:** Wenn Sie aufstehen und machen, was wir Ihnen raten, dann sehe ich da gute Chancen, dass der Arzt zustimmt.

**Fr. Schmidt:** Dann werde ich direkt aufstehen und mich waschen gehen.

**Krankenschwester:** Sehr schön. Wenn Sie Hilfe brauchen, dann rufen Sie mich einfach. Ich hole in der Zwischenzeit Ihr Frühstück. Sie sollten essen, damit Ihr Körper die nötige Energie hat.

**Fr. Schmidt:** Ja, das werde ich. Vielen Dank. Ich freue mich sehr darüber.

erholsam = entspannend; (eng.) relaxing; restful

Dass ich nicht lache! = (eng.) Don't make me laugh!

das Gipsbein, -e = ein Bein od.ein Fuß mit einem Gipsverband; (eng.) leg in plaster

die Schlaufe, -n = Schlinge zum Festhalten; (eng.) loop

die Krankengymnastik, - = (eng.) physiotherapy; physical therapy

unterstützen = helfen; (eng.) to help

die Heilung, -en = die Besserung; (eng.) healing

dabei sein = (eng.) to be there

einen Vorschlag machen = (eng.) to make a recommendation; to make a proposal

die Runde, -n = (eng.) lap; round

entlassen = hier: gehen lassen; (eng.) to discharge

Was halten Sie davon? = Was ist Ihre Meinung dazu?; (eng.) What do you think about that?

raten = (eng.) to advise

zustimmen = hier: akzeptieren oder erlauben; (eng.) to agree

in der Zwischenzeit =  $\approx$  inzwischen; (eng.) in the meantime

#### **Online-Wörterbücher:**

<http://www.duden.de/suchen/dudenonline/>

<https://www.dict.cc/>

<https://de.wiktionary.org/wiki/W%C3%B6rterbuch>

<http://www.leo.org>

<http://www.pons.eu>

#### **Unsere Webseiten:**

[www.einfachdeutschlernen.com](http://www.einfachdeutschlernen.com)

[www.deutschlernendurchhoren.com](http://www.deutschlernendurchhoren.com)

[www.dldh.us](http://www.dldh.us)